

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung

des Ortsbeirates Ruchheim

von Ludwigshafen am Rhein

Sitzungstermin:	Montag, den 13.11.2017
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	19:50 Uhr
Ort, Raum:	Seniorentagesstätte Ruchheim, Schloßstr. 1a

Anwesend waren:

Ortsvorsteherin

Heike Scharfenberger

SPD-Ortsbeiratsfraktion

Siegward Dittmann

Peter Eisenberg

Monika Schrader

CDU-Ortsbeiratsfraktion

Eveline Teister-Loch

Gabriele Kistner

Grüne-Ortsbeiratsmitglied

Jutta Kreiselmaier-Schricker

Schriftführer/in

Sabine Becker

Entschuldigt fehlten:

FDP-Ortsbeiratsmitglied

Manfred Gräf

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Bericht Ortsvorsteherin
3. Vorstellung Friedhöfe Ludwigshafen
Vorlage: 20175013
4. Vorstellung der Kriminalstatistik
Vorlage: 20174778
5. Antrag der Ortsvorsteherin
Wiederherstellung des Sandspielplatzes in der Ludowicistraße
Vorlage: 20174920
6. Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Beschilderung an der Kreuzung L 524/ L 527 "Am Römig"
Vorlage: 20174922
7. Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Arbeiten im Kreuzungsbereich und in der der Mutterstadter Straße
Vorlage: 20174921
8. Anfrage der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Blumeneinsaat auf städtischen Grünflächen und Streuobstwiesen
Vorlage: 20174903
9. Anfrage des Mitgliedes die GRÜNEN im Ortsbeirat
Zurückhaltendes Verkehrsgutachten
Vorlage: 20174924
10. Anfrage des Mitgliedes der GRÜNEN im Ortsbeirat
Höhere Verkehrsbelastung für den Stadtteil Ruchheim
Vorlage: 20174923
11. Anfrage des Mitgliedes der GRÜNEN im Ortsbeirat
Behinderung des landwirtschaftlichen Verkehrs in der Fußgönheimer Straße durch beid-
seitig parkende Autos
Vorlage: 20174908
12. Anfrage des Mitgliedes der GRÜNEN im Ortsbeirat
Baumfällungen im Ortsbezirk
Vorlage: 20174905

Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß; der Ortsbeirat Ruchheim war beschlussfähig.

Frau Scharfenberger eröffnete die Ortsbeiratssitzung und stellte fest, dass die Einladung ordnungsgemäß und fristgerecht erfolgt ist und lässt von den Ortsbeiräten Herrn Gräf entschuldigen. Der Ortsbeirat war beschlussfähig. Die Tagesordnung wurde am 06.11.2017 zugesandt.

Anschließend begrüßte die Ortsvorsteherin den Gast der Verwaltung, Herrn Senk (Abteilungsleitung Grünbetrieb, Bereich 4-212), Herrn Andy Ziemens (Mitarbeiter des PflegeEngels in Ludwigshafen-Ruchheim) und außerdem den Leiter der Polizeiwache Oggersheim, Herrn Limbach, sowie die Mitglieder der Ortsbeiräte und die anwesenden Bürgerinnen und Bürger.

Die Presse war durch die Rheinpfalz vertreten.

Zur Tagesordnung teilte Frau Scharfenberger mit, dass TOP 4 von Herrn Limbach vorgezogen und als erstes vorgetragen wird. Anschließend folgt von Herrn Senk ein zusätzlicher Punkt „Friedhöfe in Ludwigshafen, Sachstandsbericht der WBL“. Hierzu trägt Herr Senk eine Power-Point-Präsentation vor und beantwortet Fragen. Frau Scharfenberger bat den Ortsbeirat um Genehmigung, der dies befürwortete. Danach folgt die normale Reihenfolge der Tagesordnung. Weitere Bemerkungen zur Tagesordnung gab es keine.

Protokoll:

zu 1 Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Fragen vor.

zu 2 Bericht Ortsvorsteherin

- Die Ortsvorsteherin informiert über die Bauarbeiten im Kreuzungsbereich Ruchheim in der Fußgönheimer Str./Mutterstadter Str./Oggersheimer Str. und Schlossstraße. Dazu verliest die Ortsvorsteherin die Stellungnahme der Verwaltung, Bereich Tiefbau, Verkehrsrechtliche Anordnung: Vom 06.11.17 bis 01.12.17 finden diese Bauarbeiten statt. Um die Verkehrsbeeinträchtigung zu verringern, werden in diesem Zeitpunkt zu dieser Maßnahme noch zwei weitere Maßnahmen parallel ausgeführt.
- Zu den Baumfällungen liest Frau Scharfenberger die Stellungnahme der WBL vor. Es werden 9 abgestorbene, erkrankte und schadhafte Bäume nach Durchführung der Baumkontrollen im Stadtteil zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit gefällt.

- Frau Scharfenberger verliest zur Nachfrage im Ortsbeirat am 11.09.17 „Auswirkung des hohen Nitratgehalts im Riedgewanngraben“ die Stellungnahme der Verwaltung, Bereich 4-152. Zu hoher Nitratgehalt (Stickstoffgehalt) erzeugt verstärkt blaugüne Algen, dies führt zu einer geringeren Lichtdurchlässigkeit und der Erschöpfung von Sauerstoff in den Oberflächengewässern. Das Gewässer kippt um.

Frau Kistner merkt an: „Was kann die Stadt unternehmen, damit der Nitratwert nicht mehr so hoch ist?“ Die Ortsvorsteherin wird dies bei der Verwaltung nachfragen.

- Frau Scharfenberger teilt mit, dass am Wendehammer in der Rheinhardtstraße die Blockstufen für die Treppe zu den Feldwegen durch die WBL bestellt und anschließend ergänzt werden.
- Die Ortsvorsteherin trägt zu ihrer Anfrage „Versetzen des vorhandene Signalastes“ an der Ecke Mutterstadter Straße / Fußgönheimer Straße die Stellungnahme der Verwaltung, Bereich 4-14105, vor: Beide Seiten neben dem Signalmast, sowohl zur Straßenseite, als auch zur Hausseite, sind breit genug für Straßenrollstühle. Die Verwaltung wird dieses Anliegen auf die „To-Do-Liste“ setzen. Leider ist die Stelle für Signaltechnik noch unbesetzt. Sobald eine Wiederbesetzung stattfindet, kann eine Ausführung der Arbeiten in Aussicht gestellt werden.

Frau Scharfenberger wird sich diesbezüglich nochmals mit der Verwaltung in Verbindung setzen.

- Die Ortsvorsteherin liest die Stellungnahme „Baumstümpfe/Vergrasungen auf den Gehwegen der Maxdorfer Straße“ der WBL, Bereich 4-215, vor: Die Strubben wurden beseitigt und die Verwaltung hat vor, in der kommenden Pflanzsaison die Maxdorfer Straße nachzupflanzen.
- Frau Scharfenberger trägt die Antwort der Verwaltung, Bereich 4-212 „Grünrückschnitt in der Mutterstadter Straße am Ortsausgang“ vor: Die Ausführungen werden in den nächsten 14 Tagen (3 Wochen) erfolgen.
- Die Ortsvorsteherin verliest zum Fahrbahnausbau „Pfalzmarktweg“ die Stellungnahme der Verwaltung, Bereich Tiefbau, vom 08.11.17: Eine Gewährleistung, dass diese Bankette in der hergestellten Form erhalten bleiben, kann jedoch weder das DLR, noch der Bereich Tiefbau auf Dauer übernehmen. Die Beschädigung bzw. der Erhalt dieser geschotterten Bankette ist abhängig von der Sorgfalt bei der Bearbeitung der angrenzenden landwirtschaftlichen Felder.
- Zur Verkehrsbehinderung durch den VRN-Bus in Ruchheim, Haltestelle Paul-Münchstraße, Linie 72, verliest die Ortsvorsteherin die Stellungnahme der Verwaltung, Bereich Straßenverkehr: Wie vor jeder Grundstückseinfahrt besteht ein gesetzliches Parkverbot. Derjenige, der das Fahrzeug verlässt – auch der Busfahrer – erfüllt den

Tatbestand des Parkens. In diesem Fall hat man die Möglichkeit, direkt bei der Einsatzleitstelle die Ahndung anzufordern.

Frau Scharfenberger teilt mit, dass sie schon diverse Beschwerden an den Vorstand der VRN Rhein-Neckar-Verkehr weitergeleitet hat und bat weiterhin, solche Vorfälle zukünftig im Ortsvorsteherbüro Ruchheim zu melden.

- Frau Scharfenberger trägt die Stellungnahme „Spielplatz Vogelwiese – Wespen“ von der Verwaltung, Bereich 4-212, vor: Die Verwaltung hat Kontakt mit einem Imker aufgenommen, der sich die Situation vor Ort angesehen hat. Es handelt sich um die „Deutsche Wespe“, die nicht unter Naturschutz steht. Deshalb wird der Imker das Nest vereisen bzw. wegspritzen, sodass der Spielplatz wieder zur Verfügung steht.
- Die Ortsvorsteherin referiert den aktuellen Sachstand des Kriegerdenkmals von 1895 vor der evangelischen Kirche in Ludwigshafen-Ruchheim
- Frau Scharfenberger gab folgende Termine bekannt:
 - Volkstrauertag am 19.11.17, 11:00 Uhr, Ruchheimer Friedhof
 - Besichtigung des Max-Hochrein-Hauses in Friesenheim 24.11.17, 17:00 Uhr
 - Neujahrsempfang in Ruchheim am 14.01.18, 11:00 Uhr, Gemeinschaftshaus Ruchheim
 - Weihnachtsbaum vor dem Ruchheimer Schloss wird am 27.11.17 ab 10:00 Uhr von der Kindertagesstätte Arche Noah geschmückt
 - Ortsbeiratssitzungen in 2018 sind am: 26.02.18, 04.06.18, 10.09.18 und 19.11.18, eventuell wegen Haushalt am 03.12.18
- Die Ortsvorsteherin verweist auf die Spendendose für die Kriegsgräberfürsorge.

zu 3 Vorstellung Friedhöfe Ludwigshafen

Herr Senk (Abteilungsleiter Grünbetrieb, 4-212) trägt anhand einer Power-Point-Präsentation den Sachstandsbericht „Friedhöfe in Ludwigshafen – Entwicklungstendenzen“ vor. Daraus wird deutlich, dass die Tendenz zunehmend weg von Pflegegräbern in Richtung pflegefreie Gräber geht. Nachfragen wurden von Herrn Senk ausführlich beantwortet.

Frau Scharfenberger bedankt sich bei Herrn Senk für sein Kommen und den interessanten Vortrag.

zu 4 Vorstellung der Kriminalstatistik

Herr Limbach (Leiter der Polizeiwache Oggersheim) zeigt anhand einer Kriminalstatistik, dass die Straftaten in Ludwigshafen im Jahr 2017 mit 81 gegenüber im Jahr 2016 mit 131 deutlich zurückgegangen sind. Nachfragen wurden von Herrn Limbach ausführlich beantwortet. Danach bedankt sich die Ortsvorsteherin für sein Kommen und den informativen Beitrag.

**zu 5 Antrag der Ortsvorsteherin
Wiederherstellung des Sandspielplatzes in der Ludowicistraße**

Frau Scharfenberger trägt ihren Antrag vor. Danach verliest sie die Stellungnahme der Verwaltung, 4-21.

Der Ortsbeirat stimmte einstimmig dem Antrag zu, dass der Sandspielplatz in der Ludowicistraße wieder hergestellt werden soll.

Die Stellungnahme wurde am Ende der Sitzung den Ortsbeiratsmitgliedern in Kopie ausgehändigt.

**zu 6 Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Beschilderung an der Kreuzung L 524/ L 527 "Am Römig"**

Frau Teister-Loch trägt die Antrag mit Begründung vor. Frau Scharfenberger verliest die Stellungnahme der Verwaltung, 2-15. Der Ortsbeirat stimmte einstimmig dem Antrag zu.

Die Stellungnahme wurde am Ende der Sitzung den Ortsbeiratsmitgliedern in Kopie ausgehändigt.

**zu 7 Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Arbeiten im Kreuzungsbereich und in der der Mutterstadter Straße**

Frau Teister-Loch trägt die Antrag vor. Frau Scharfenberger verliest die Stellungnahme der Verwaltung, 4-14. Der Ortsbeirat stimmte einstimmig dem Antrag zu.

Die Stellungnahme wurde am Ende der Sitzung den Ortsbeiratsmitgliedern in Kopie ausgehändigt.

**zu 8 Anfrage der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Blumeneinsaat auf städtischen Grünflächen und Streuobstwiesen**

Herr Eisenberg trägt die Anfrage mit Begründung vor.

Frau Scharfenberger liest die Stellungnahme der Verwaltung, Bereich 4-21, vor.

Die Stellungnahme wurde am Ende der Sitzung den Ortsbeiratsmitgliedern in Kopie ausgehändigt.

**zu 9 Anfrage des Mitgliedes die GRÜNEN im Ortsbeirat
Zurückhaltendes Verkehrsgutachten**

Frau Kreiselmaier-Schricker trägt die Anfrage mit Begründung vor.

Die Ortsvorsteherin verliest die Stellungnahme der Verwaltung, Bereich 4-123.

Die Stellungnahme wurde am Ende der Sitzung den Ortsbeiratsmitgliedern in Kopie ausgehändigt.

**zu 10 Anfrage des Mitgliedes der GRÜNEN im Ortsbeirat
Höhere Verkehrsbelastung für den Stadtteil Ruchheim**

Frau Kreiselmaier-Schricker trägt die Anfrage mit Begründung vor.

Die Ortsvorsteherin verliest die Stellungnahme der Verwaltung, Bereich 4-123.

Frau Kreiselmaier-Schricker merkt an, dass sie gerne von der Verwaltung folgende Frage beantwortet haben möchte: Wo wird das Verkehrskontingent im interkommunalen Vertrag fixiert? Frau Scharfenberger wird dies bei der Verwaltung nachfragen.

Die Stellungnahme wurde am Ende der Sitzung den Ortsbeiratsmitgliedern in Kopie ausgehändigt.

**zu 11 Anfrage des Mitgliedes der GRÜNEN im Ortsbeirat
Behinderung des landwirtschaftlichen Verkehrs in der Fußgönheimer Straße durch beidseitig parkende Autos**

Frau Kreiselmaier-Schricker trägt die Anfrage mit Begründung vor.

Die Ortsvorsteherin liest die Stellungnahme der Verwaltung, Bereich 2-15, vor.

Die Stellungnahme wurde am Ende der Sitzung den Ortsbeiratsmitgliedern in Kopie ausgehändigt.

**zu 12 Anfrage des Mitgliedes der GRÜNEN im Ortsbeirat
Baumfällungen im Ortsbezirk**

Frau Kreiselmaier-Schricker trägt die Anfrage mit Begründung vor.

Die Ortsvorsteherin verliest die Stellungnahme der Verwaltung, Bereich 4-21.

Die Stellungnahme wurde am Ende der Sitzung den Ortsbeiratsmitgliedern in Kopie ausgehändigt.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorlagen, schloss der/die Vorsitzende um
19:50 Uhr die öffentliche Sitzung.

Für die Richtigkeit:

Datum: 20.11.2017

Sabine Becker
Schriftführer

Heike Scharfenberger
Vorsitzende/r